

tern über den Werth dieses Werks, bei Recension der im Mai d. J. erschienenen ersten Abtheilung aufs günstigste ausgesprochen haben.

Darmstadt, 18. October 1837.

J. P. Diebl.

[5245.] Bei mir ist erschienen:

Kritische Darstellung
der
theoretischen Grundsätze
des
De La Mennais
und seiner Geistesverwandten
in Frankreich und Deutschland
von
Dr. Johannessen.

12. gehftet. Preis: 9 fl.

In dieser Schrift wird durch eine klare und lichtvolle Darstellung, verbunden mit besonnener und umsichtlicher Kritik, die Unhaltbarkeit und Falschheit des De La Mennais-Bau-tain'schen Systemes dargethan. Für das deutsche Publicum muß sie um so größeres Interesse erregen, als in derselben auch der Beweis geführt wird, daß die Grundsätze jenes Systemes bereits in mehre Schriften, z. B. in jene des Dr. von Sieger, des Prof. Dr. Klee u. A., insbesondere in die vielfach begutachteten Thesen übergegangen sind.

Nur an einige verehrliche Handlungen der Rheinprovinz sandte ich dieses Schriftchen als Neuigkeit, und erlaubte die geringe Auflage keine allgem. Versendung. Herr Engelmann in Leipzig liefert Gr. à cond. gegen Zettel aus, doch bitte ich, diesen Artikel zur Messe nicht zur Disposition zu stellen.

Öln, 9. Novbr. 1837.

S. C. Eisen.

[5246.] Unter heutigem Tage habe ich an Herrn Buchhändler Ende verkauft:

Pet. Frank, de curandis hom. morbis, übers. von Dr. Cöbernheim,

sowohl das Verlagsrecht der künftigen Auflage als die Bestände der früheren, und sind von heutigem Tage an nur von diesem Herrn vollständige oder unvollständige Exemplare des genannten Werkes zu beziehen.

Berlin, den 10. Nov. 1837.

G. Sinke.

[5247.] Auf feste halbjährige Rechnung liefere ich:

Quattro novelle d'un maestro di scuola. Firenze. 8. 12 gg.

Manzoni, i promessi sposi. Torin. 837. 4 vol. 12. 1 fl 8 gg.

Tiraboschi, Storia della letteratura ital. 32 vol. 12. 7 fl 16 gg.

Scene istoriche del medio evo d'Italia. Milan. 835. 1 fl 6 gg.

Bon, F.A., Commedie edite ed inedite. Milan. 830. 5 fl 15 gg.

Gegen baare Zahlung:

Zani enciclopedia delle belle arti. 28 vol. 8. 40 fl.

Muratori, opere ital. 19 vol. 4. Arezzo. 25 fl.

Berlin, den 10. Novbr. 1837.

G. Sinke.

[5248.] Bei Friedrich Fleischer in Leipzig ist erschienen:
Der deutsche Kinderfreund.

Oder Sammlung sittlich und nützlich unterhaltender und belehrender Jugendschriften.

Eine Familienbibliothek für alle Stände.

In Verbindung mit mehreren Erziehern herausgegeben von Dr. E. Vogel, Dir. der Bürgerschulen zu Leipzig.

In 12 Bänden. Mit vielen Kupfern, Charten u. Holzschnitten. Subscriptionspreis für jeden Band sauber cartonnirt 1/2 fl.

Erschienen sind hiervon: 1. Band. Fabelbuch von Dr. Vogel. 2. Band. Märchen u. Sagen, von Verschiedenen. 3. Band. Moralische Erzählungen von Dr. Vogel. 4. Band. Beispiele des Guten und Bösen von M. Simon. 5. Band. Schauspiele für die Jugend von Lina Reinhard. 6. Bd. Kinderspiele u. vom Dir. Bormann. 7. Bd. Biblische Geschichte vom Dir. Bormann. 11. B. Interessante Schilderungen aus der Länder- und Völkerkunde von Dr. Gräfe.

Die noch fehlenden 4 Bände werden im Laufe künftigen Jahres erscheinen, und damit ein Werk vollendet sein, das in seiner Weise eine eben so ehrenvolle Stellung in der Jugendliteratur behaupten dürfte, wie es vor 50 Jahren der treffliche Kinderfreund von C. F. Weiße, dessen sich noch viele Eltern mit Freude erinnern werden, gethan hat.

[5249.] In der Bachmüller'schen Buch- und Kunsthandlung zu Bamberg ist so eben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Handbuch der Chirurgie

für das untergeordnete, ärztliche Personale
von

Dr. Ad. Casp. Hesselbach

Professor der Chirurgie u. zu Bamberg.

Erster Band.

Auch unter dem besondern Titel:

Handbuch der theoretischen Chirurgie für das untergeordnete ärztliche Personale. Nebst einem Anhang, enthaltend Vorschriften zur Bereitung und Anwendung erprobter chirurgischer Heilmittel. 30 Bogen. gr. 8. Velinpapier. Preis 2 fl. oder 3 fl. 30 kr.

Der rühmlichst bekannte Herr Verfasser handelt in diesem ersten Bande die Lehre von den äußern, der Behandlung des Wundarztes zukommenden Entzündungen und ihren Folgen, von den Wunden, Knochenbrüchen, Verrenkungen, Eingeweidebrüchen u. Vorfällen in einer höchst deutlichen, auch demjenigen, der keine gelehrte Bildung besitzt, leicht verständlichen Sprache ab, und giebt in dem besondern Anhang Vorschriften zur Bereitung und Anwendung erprobter chirurgischer Heilmittel in deutscher und lateinischer Sprache, so daß die nicht graduirten Wundärzte sich gewiß in keinem Buche leichter und besser Rathes erhalten können, als in diesem.

Der zweite Band, welcher unter der Presse ist, und dem ersten bald folgen wird, enthält in seiner ersten Abtheilung die Anleitung zum chirurgischen Verbande und in seiner zweiten die Anleitung zur Verrichtung der gewöhnlichsten chirurgischen Operationen. Der Hr. Verfasser hat das ältere Verbandssystem mit dem neueren des Herrn Dr. Mathias Mayer in Lausanne verbunden, die zur deutlichen Erklärung nöthigen Abbildungen hinzugefügt, und dadurch seiner Verbandlehre den höchst möglichen praktischen Werth gegeben.

Bamberg, 10. November 1837.